

Juchhe der erste Schnee

Endlich war er da – der lang ersehnte Schnee. Nachdem die „weiße Weihnacht“ leider ausfiel, hatte Frau Holle unsere Lieder wohl doch noch gehört und ordentlich die Betten ausgeschüttelt. Der Schnee bedeckte unserm Hof mit einer dicken Schicht Schnee.



Da haben wir natürlich sofort unsere „Po-Rutscher“ abgestaubt. Die Kita-Kinder und die großen Krippenkinder haben damit unseren kleinen Hügel geglättet. Das war ein Spaß.

Schneeengel, Schneemänner, Schneeballschlachten, Experimente mit Schnee und sogar Schneetretten – wir haben alles mitgenommen, solange wir die Chance dazu hatten.



Die ganz kleinen Krippenkinder hatten den Schnee im Raum in der Schale. So konnten sie den Schnee fühlen und beobachten, was mit ihm im Warmen passiert. Außerdem stempelten die Kinder in der Krippe einen Schneemann und sangen dazu das bekannte Lied vom Schneemann.

*„Schneemann, Schneemann,
kalter Mann,
hast ´ne rote Nase dran.
Schwarze Augen, schwarzer Mund,
bist so dick und kugelrund.
Kommt der liebe Sonnenschein,
wirst du bald geschmolzen sein.“*



Obwohl der Schnee nur eineinhalb Wochen liegen blieb, haben wir so viel in der kurzen Zeit erlebt, dass wir jede Menge schöner neuer Erinnerungen schaffen konnten.